



Bürger- & Energiestiftung
Lichtenau/Westfalen

15 Dörfer - eine Stadt!

Liebe Stifterinnen und Stifter und Spender, liebe Freunde und Förderer der Bürger- und Energiestiftung Lichtenau, seit nunmehr sechs Jahren unterstützt die Bürger- und Energiestiftung die ehrenamtliche Arbeit von Vereinen und Initiativen. In unserem diesjährigen Stifterbrief freuen wir uns besonders Ihnen eine Vielzahl an tollen Projekten vorzustellen, die der Corona-Pandemie zum Trotz, mit viel ehrenamtlichen Einsatz umgesetzt werden konnten. INSGESAMT KONNTEN SEIT 2016 116 PROJEKTE MIT EINER GESAMTSUMME VON 440.539 EURO GEFÖRDERT WERDEN. Die Projekte in diesem Brief zeigen, wie kreativ und vielfältig die Unterstützung der Stiftung genutzt wird.

Projekte

Aufbau von Turnkompetenz im Jugendsport - "Tu4Ju" Sportclub Husen



Der SC Rot-Weiß Husen 1925 e.V. hat sein Angebot in den letzten Jahren in Richtung Breitensport ausgebaut. Durch hohes Engagement der Vereinsmitglieder konnte die Turnsport-Sparten "Gardetanz" und "Rope Skipping" aufgebaut werden. 2020 waren 50 Sportler*innen in dieser Abteilung aktiv. Zur Steigerung der turnerischen Kompetenz wurde u.a. eine 12 Meter lange Airtrack Turnmatte angeschafft, um so Salti oder auch Überschläge sicher und professionell zu trainieren.

Fördersumme: 6.000 Euro

Stifterbrief

Vom Antrag zur Umsetzung
Geförderte und in 2020 unterstützte
Projekte

Zahlen und Fakten

Förderprojekte im Überblick

Die Anzahl der Förderanträge in 2018 beliefen sich auf 34, 2019 auf 36 und 2020 auf 28. Aus diesen Anträgen konnten 2018 22 Projekte, 2019 31 Projekte und 2020 23 Projekte bewilligt werden. Die bewilligten Fördermittel belaufen sich 2018 auf 89.117 Euro, 2019 auf 90.260 Euro und 2020 auf 103.598 Euro. Insgesamt wurden seit Gründung 2016 116 Projekte mit 440.539 Euro gefördert.

Projekte

Solarthermie-Anlage - Sportverein Kleinenberg

Bereits bei der Sanierung des Sportheims wurde daran gedacht, den Gasverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß der Heizungsanlage zu senken. Mit der finanziellen Unterstützung der Stiftung konnten die Mitglieder des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V. eine Solarthermie-Anlage installieren.

Das Sportheim wird von verschiedenen Sportgruppen des Vereins genutzt. Aber auch die in der benachbarten Turnhalle trainierenden Gruppen nutzen nun die sanitären Anlagen des Heims mit. Durch den Einbau der Anlage ist es dem Verein gelungen, die laufenden Kosten zu senken. Das gesparte Geld wird in Zukunft der Förderung des Sports insbesondere im Bereich der Jugend verwendet.

Fördersumme: 5.000 Euro



Hege und Pflege in Herbram

Der Angelsportverein Lichtenau-Herbram u. Umgebung e.V. kümmert sich u.a. um die Hege und Pflege des von ihm gepachteten Bachs und Teichs. Hierzu ist geeignetes Arbeitsgerät nötig. Dieses konnte der Verein durch die Förderung der Stiftung anschaffen. Neben der Pflege des Uferbereiches kümmert sich der Verein auch um die Säuberung des Wanderparkplatzes.

Fördersumme: 1.250 Euro



Infokasten Freibad Lichtenau

Die Ortsgruppe Lichtenau der DLRG kann durch die Anbringung eines neuen Schaukastens über Veranstaltungen und Aktivitäten des Freibadvereins informieren. Darüber hinaus werden Infos zum Sportabzeichen angezeigt.

Fördersumme: 390 Euro



Bewilligte Projekte 2020 / Ortsteile: Atteln 2, Ebbinghausen 1, Grundsteinheim 1, Henglarn 2, Herbram 1, Holtheim 2, Husen 2, Lichtenau 4, Stadtgebiet insgesamt 8. Nicht alle bewilligten Projekte wurden auch 2020 umgesetzt.

Bouleplatz auf dem Gelände des EGV Kleinenberg

Seit März 2020 wurde der Platz in Eigenleistung hergerichtet und nach den gängigen Spielregeln ausgebaut. Der Platz steht allen Bewohnern und Besuchern offen und bietet Gelegenheit zur sportlichen Betätigung ohne Altersbeschränkung. Dank der Cleverness der Initiatoren ist der Platz durch einen Klappmechanismus auch für Menschen mit Einschränkungen nutzbar. Die 700 bis 800 Gramm schweren Boulekugeln muss jeder Spieler selbst mitbringen. Gespielt werden kann alleine oder in Teams von zwei oder drei Personen.

Fördersumme: 1.500 Euro



Neue Lautsprechanlage in Henglarn

In der Schützenhalle in Henglarn wurden Veranstaltungen mit einer 30 Jahre alten Beschallungsanlage durchgeführt. Der Zahn der Zeit hatte Spuren an der Anlage hinterlassen und führte dazu, dass die Anlage nicht mehr repariert werden konnte.

Die Anlage steht nicht nur dem Schützenverein sondern auch anderen Vereinen und für Veranstaltungen zur Verfügung. Fördersumme: 2.000 Euro



Finanzelle Unterstützung für die Anschaffung eines neuen Kreisbücherbus

Zu den Stiftungszwecken gehört u.a. die Förderung von Jugend- und Altenhilfe sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe. Unter diese Punkte fällt eindeutig die Förderung des Kreisbücherbusses. Dieser versorgt die Stadt Lichtenau regelmäßig mit Lese, Lehr- und Unterhaltungsmedien und ist damit ein guter Ersatz für eine fehlende Stadtbibliothek. Das die Nachfrage in der Stadt hoch ist, zeigen die Anfahrtspunkte: in jedem Ort der Stadt Lichtenau wird gehalten. Fahren wird der neuen Bus voraussichtlich Ende 2021. Fördersumme: 9.000 Euro



Neuanschaffung und Erweiterung von Instrumenten - Spielmannszuges Lichtenau

Der Instrumentenbestand des Vereins konnte durch die Förderung erweitert werden. Es wurden insgesamt vier tiefe Trommeln und vier Lyren angeschafft. Alle acht Instrumente sind an die Nachwuchsspielerinnen und -spieler des Vereins ausgegeben worden.

Fördersumme: 5.000 Euro



Sitzgruppe an der Blockhütte Ebbinghausen

Der Heimat- und Verkehrsverein Ebbinghausen hatte im Rahmen der von der Stiftung initiierten Imker AG an der Blockhütte Ebbinghausen Blühflächen angelegt, Bäume und Büsche angepflanzt sowie Informationstafeln zum Arten- und Insektenschutz aufgestellt. In Ergänzung zu diesen Maßnahmen wurde eine Sitzgruppe für die Fördersumme von 520 Euro aufgestellt.



Erneuerung der Küche im Dorfgemeinschaftshaus Henglar

Für die wöchentlichen Treffen der KLJB und die kfd wurde die alte Küche am häufigsten genutzt. Aber die vor Jahren durch Spenden zusammen gekommen Küchenelemente waren kaum noch nutzbar. Durch die Stiftung, der Einwerbung weiterer Spenden und dem notwendigen Eigenanteil konnte eine neue Küche eingebaut werden.

Fördersumme: 5.000 Euro



Bildnachweise: Anja Ebner, Vereine, Marietheres Hartmann und Jürgen Lutze.

Transporter und Kühlanlage für den "Warenkorb Lichtenau"



Im Jahr 2006 wurde auf Initiative einiger Bürgerinnen und Bürger die erste "Lichtenauer Tafel" gegründet. Im Mittelpunkt stand und steht die Unterstützung von bedürftigen Menschen. Aus dieser Initiative hat sich am 1. Mai 2010 aus einer Kooperation der Caritaskonferenz in der Region Lichtenau, des Caritasverbands im Dekanat Büren e.V., der Freien Christen-Gemeinde Lichtenau e.V., dem Pastoralverbund Wünnenberg-Lichtenau und der Stadt Lichtenau der "Warenkorb" gegründet. Der alte Transporter des Warenkorbs konnte durch ein jüngeres gebrauchtes Fahrzeug ersetzt werden. Die Stiftung förderte dieses Fahrzeug mit einer Summe von 10.000 Euro.

Ebenfalls notwendig für die ehrenamtliche Arbeit des Warenkorbs ist, dass die Lebensmittel bis zur Abgabe in einem guten Zustand gelagert werden können. Durch die Unterstützung der Stiftung konnte ein professionelles Kühlaggregat eingebaut werden.

Stiftungseigene Projekte

Impressionen des Arten- und Naturschutzprojekt



Bücherzelle in Atteln



In die Telefonzelle in der Ortsmitte von Atteln sind Bücher, Zeitungen und Zeitschriften eingezogen und laden zum Schmökern ein.

Förderumme: 7.000 Euro

Bürger- und Energiestiftung
Lichtenau/Westfalen
Leihbühl 21, 33165 Lichtenau
www.buergerenergiestiftung-lichtenau.de

